

Kita "Am Goethepark" bleibt Sprach-Kita

Halbe Stelle gefördert für Sprach-Kita

Knapp 100 000 Euro
fließen über vier Jahre

WEIMAR. Die Integrative Kindertageseinrichtung Hufeland wird mit einer weiteren Bundesförderung als Sprach-Kita unterstützt. Darüber informiert die CDU-Bundestagsabgeordnete Antje Tillmann. Mit dem Bundeshaushalt 2017 werden bis 2020 zusätzlich 600 Millionen Euro für das Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ zur Verfügung gestellt. Die Weimarer Hufeland-Kita profitiert von der zweiten Förderperiode und wird seit März 2017 mit einer weiteren Fördersumme über 95 627 Euro für eine zweite halbe Stelle vier Jahre lang gefördert.

Das Programm „Sprach-Kitas“ richtet sich an Einrichtungen, die von einem überdurchschnittlich hohen Anteil von Kindern mit besonderem sprachlichen Förderbedarf besucht werden. Die teilnehmenden Einrichtungen werden durch zusätzliche Sprachexperten bei der alltagsintegrierten sprachlichen Bildungsarbeit unterstützt. Dazu finanziert der Bund zusätzliche halbe Fachkraft-Stellen. Mit der zweiten Welle geförderte Einrichtungen in Weimar sind neben der Integrativen Kindertageseinrichtung Hufeland der katholische Kindergarten St. Elisabeth Weimar, die Kita Am Goethepark und das Kinderland Bummi.

